

## Problemlösungen - elnaStar

Problem	Ursache	
<b>Oberfaden reißt.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Oberfaden nicht richtig eingefädelt.</li> <li>2. Oberfadenspannung zu stark.</li> <li>3. Nadel verbogen oder stumpf.</li> <li>4. Nadel falsch eingesetzt.</li> <li>5. Ober- und Unterfaden bei Nähbeginn nicht unter Nähfuß gelegt (nicht zur Rückseite des Nähfußes gezogen).</li> <li>6. Stoff wurde nach Abschluss des Nähens nicht nach hinten gezogen.</li> <li>7. Faden zu dick oder zu dünn für die Nadel.</li> </ol>	
<b>Unterfaden reißt.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unterfaden falsch in Spulenkorb gefädelt.</li> <li>2. Fusseln im Spulenkorb.</li> <li>3. Spule beschädigt und läuft nicht reibungslos.</li> <li>4. Faden ist zu locker um die Spule gewickelt.</li> </ol>	Ersetzen Sie die Spule. Spulen Sie das Garn neu.
<b>Nadel bricht.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nadel falsch eingesetzt.</li> <li>2. Nadel verbogen oder stumpf.</li> <li>3. Nadelklemmschraube zu locker.</li> <li>4. Der falsche Fuß wird verwendet.</li> <li>5. Stoff wurde nach Abschluss des Nähens nicht nach hinten gezogen.</li> <li>6. Nadel zu fein für den genähten Stoff.</li> </ol>	Benutzen Sie den richtigen Fuß
<b>Oberfaden wirft Schlingen.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Oberfadenspannung zu locker.</li> <li>2. Nadelgröße eignet sich nicht für den Faden.</li> </ol>	
<b>Ausgelassene Stiche.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Nadel falsch eingesetzt.</li> <li>2. Nadel verbogen oder stumpf.</li> <li>3. Nadel bzw. Garn nicht für den genähten Stoff geeignet.</li> <li>4. Zum Nähen von Stretchstoffen, sehr feinem Stoff oder Synthetik wurde keine Nadel mit blauer Spitze benutzt.</li> <li>5. Oberfaden nicht richtig eingefädelt.</li> <li>6. Schlechte Nadelqualität benutzt.</li> </ol>	Ersetzen Sie die Nadel.
<b>Naht kräuselt sich.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Oberfadenspannung zu stark.</li> <li>2. Oberfaden nicht richtig eingefädelt.</li> <li>3. Nadel zu stark für den genähten Stoff.</li> <li>4. Stichlänge zu lang für den Stoff.</li> </ol> <p>* Benutzen Sie bei sehr feinen Stoffen eine Einlage. Stoff wird nicht einwandfrei transportiert</p>	Verkürzen Sie den Stich.
<b>Stoff wird nicht einwandfrei transportiert.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Transporteur voller Fusseln.</li> <li>2. Stiche zu fein.</li> <li>3. Transporteur wurde nach dem Senken nicht angehoben.</li> </ol>	Verlängern Sie den Stich.
<b>Maschine näht nicht.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Maschine nicht an Steckdose angeschlossen.</li> <li>2. Garn hat sich im Greifer verfangen.</li> <li>3. Der Spuler befindet sich noch in der Aufspulposition.</li> </ol>	
<b>Muster sind verzerrt.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Stich ist nicht ausgeglichen.</li> </ol>	
<b>Knopfloch nicht gut genäht.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stichdichte nicht für den genähten Stoff geeignet.</li> <li>2. Bei Stretchstoffen wird keine Einlage verwendet.</li> </ol>	
<b>Maschine laut.</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Transporteur voller Fusseln.</li> <li>2. Fusseln im Spulenkorb.</li> </ol>	